

Inhalt

Einleitung	9
I. Radikale Frühzeit	
1. »In eigener Sache« (1877)	35
2. »Waldverwüstung und Überschwemmung« (Sept. 1876)	38
3. »Der isolierte sozialistische Staat« (1878/79)	51
4. »Revolution oder Reform?« (1880)	74
5. »Aufhebung des Sozialistengesetzes?« (1882)	87
6. Abgeordnete und Wähler (1885)	98
II. Auf dem Wege zum Reformpolitiker – Parlamentstätigkeit 1882–1886	
1. Gegen ein Tabakmonopol des Deutschen Reiches (1882)	103
2. Bemühungen um kleine soziale Reformen (1883)	112
3. Kampf gegen Reste des Feudalismus (1884)	114
4. Sozialdemokratie und Parlament (1884)	117
5. Der Reichstag und das »persönliche Regiment Bismarcks« (1886)	120
III. Grundlegung und Fortentwicklung der Reformtaktik	
1. »Der Grundgedanke des Sozialismus« (1891)	127
2. Arbeiter, Arbeiterfeste, gewerkschaftlicher und politischer Kampf (August 1890)	130
3. »Über die nächsten Aufgaben der deutschen Sozialdemokratie« (Juni/Juli 1891)	136
4. »Der Staatssozialismus unter Bismarck und Wilhelm II« (1892)	162
5. Budgetzustimmung in den Einzellandtagen (1894)	171
6. Bayerische Sozialdemokratie und Bauernfrage (1896)	175
7. Die Begründung des Revisionismus durch Eduard Bernstein (September 1899)	180

8. Der »Fall Millerand« – die Beteiligung von Sozialisten an bürgerlichen Regierungen (Dezember 1900)	188
9. »Lehren und Folgen der letzten Reichstagswahlen« (Juli 1903)	192

IV. Praktische Reformpolitik – Parlamentstätigkeit 1890–1911

1. Kolonialpolitik (1890)	209
2. Bayern und das Deutsche Reich (1893)	214
3. Trennung vom Staat und Kirche, Förderung von Bildung, Wissenschaft und Kunst (1894)	218
4. Freiheit von Lehre und Forschung (1896)	222
5. »Für die Freiheit der Kunst« (1900)	224
6. Die Reden und Stellungnahmen Kaiser Wilhelms II. (1903)	228
7. Sozialdemokratie und Vaterland (1906)	237
8. Sozialdemokratie und monarchischer Staat (1911)	241

Auswahlbibliographie	245
--------------------------------	-----

Personenregister	253
----------------------------	-----